

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 19
Donnerstag,
8. Mai 2008

Badesaison beginnt



Mit den teilweise schon sommerlichen Temperaturen der letzten Tage beginnt am kommenden Wochenende die Badesaison im Weisenbacher Latschigbad.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergermeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 29

Amtliche Nachrichten

Reges Interesse an der Sanierungsauftaktveranstaltung in Weisenbach

Rund 100 Betroffene kamen vor wenigen Tagen ins katholische Gemeindehaus St. Wendelin, um sich umfassend über die Fördermöglichkeiten im Rahmen des Landessanierungsprogramms zu informieren. Im vergangenen Jahr führte die von der Gemeinde beauftragte STEG, Stadtentwicklung GmbH, Stuttgart die vorbereitende Untersuchung durch und bereitete den Antrag vor. Erfreulicherweise wurde Weisenbach bereits in diesem Jahr mit einem Fördervolumen von rund 1,16 Millionen Euro in das Förderprogramm aufgenommen und so konnte der Gemeinderat in der letzten Sitzung am 17. April 2008 umfassende Beschlüsse treffen. Die Sanierungssatzung nebst dem Abgrenzungsplan wurden im Gemeindeanzeiger Nr. 17 vom 24. April 2008 veröffentlicht. Das Sanierungsgebiet »Ortsmitte« umfasst 16,04 ha und beinhaltet insbesondere die alten Ortskerne im Bereich zwischen der B 462 und der Bahnlinie, die Erlen-, Jahn- und Kelterstraße, das Reinigsgässle sowie in den Höfen. Die Bewohner in diesen Bereichen können für umfassende Modernisierungen bzw. Sanierungen Zuschüsse bis zu 25 Prozent, bei denkmalgeschützten Gebäuden sogar bis zu 40 Prozent erhalten. Nachdem Bürgermeister Toni Huber über die Grundzüge der Sanierung im allgemeinen und die Bedeu-

tung für Weisenbach informiert hatte erläuterte Oliver Matzek, STEG Stuttgart, die vielfältigen Möglichkeiten, aber auch die Anforderungen, sowie der Ablauf von den ersten Überlegungen des Gebäudeeigentümers bis hin zur Auszahlung der Fördermittel. Voraussetzung ist dabei zunächst eine Modernisierungserhebung, bei welcher der jeweilige Gebäudezustand und Modernisierungsbedarf ermittelt wird. Dabei muss die Modernisierung so umfassend angelegt sein, dass nach Abschluss der Maßnahmen das Gebäude eine Restnutzungsdauer von 30 Jahren hat. Je Gebäude ist nur eine Fördermaßnahme möglich. Entgegen früheren Förderungen nach den Dorfentwicklungsrichtlinien genügt es daher nicht, nur die Außenfassade zu renovieren und die Infrastruktur im Innenbereich zu vernachlässigen. Oliver Matzek erläuterte den notwendigen Mindestbaustandard, nach dem bauliche Mängel im Bereich Dach und Dachstuhl sowie an den Fassaden und tragenden Bauteilen beseitigt werden müssen, eine ausreichende Wärmedämmung zu erreichen ist und ein umweltfreundliches und energiesparendes zentrales Heizsystem vorhanden sein muss. Ein eigener Wohnungsabschluss ist erforderlich, moderne Sanitäranlagen sowie ein WC innerhalb der Wohnung werden vo-

rausgesetzt und sämtlichen Installationen, insbesondere die Elektroinstallationen, müssen heutigen technischen Anforderungen entsprechen. Auch für Ordnungsmaßnahmen sind Fördermöglichkeiten gegeben.

Mit der förmlichen Festlegung des Gebietes bzw. der Veröffentlichung der Satzung wird auch ein entsprechender Sanierungsvermerk in das Grundbuch eingetragen, sämtliche Rechtsgeschäfte sind der Sanierungsstelle zur Genehmigung vorzulegen und nach den gesetzlichen Vorgaben sind durch bodenordnende Maßnahmen bedingte Wertzuwächse auszugleichen. Groß war das Informationsbedürfnis aus den Reihen der Besucher und so wurde vielfältig zu Ablaufmodalitäten und Umsetzungsfristen, zu den zur Verfügung stehenden Mitteln, zum Einsatz von Eigenleistungen und sonstigen Dingen nachgefragt. Mit einer Fülle voller Informationen und einen entsprechenden Informationsflyer konnten die zahlreichen Interessierten den Heimweg antreten um sich bei entsprechendem Interesse mit den Ansprechpartner der Gemeinde Weisenbach, Hauptamtsleiter Walter Wörner, Tel. 9183-11, oder der STEG Stuttgart, Oliver Matzek oder Frieder Hartung, Telefon 0711 21068-0, in Verbindung zu setzen.

Altersjubilare

12. Mai, 71 Jahre

Hermann Großmann, Fuchswiesenweg 15

15. Mai, 82 Jahre

Rosa Krieg, Am Talblick 8

15. Mai, 73 Jahre

Herbert Böckmann, Am Wingert 3

16. Mai, 79 Jahre

Johannes Dörrer, Fuchswiesenweg 5



16. Mai, 73 Jahre

Charlotte Günther, Weinbergstraße 37

Herzlichen Glückwunsch!

**Bücherei
Weisenbach und Au**

köb III

Ausleihzeiten:

Mittwoch: 16 - 19 Uhr

Pfingstsonntag geschlossen

Die Sonne schien, der Kuckuck rief, der Kindergarten feierte ein Fest ...

Am Wochenende war bei traumhaftem Wetter, bei den kleinen Strolchen, im Kindergarten Au ein kleines Fest. Ob Finken, Star, ob Spatz ob Pfau alle wollten ihren Part zum Gelingen einer erfolgreichen Hochzeit zeigen. Die Amsel und die Drossel Bräutigam sorgten bei der Hochzeit für die nötige Abwechslung. Selbst der Maulwurf, der bei der Feier mit seinen Maulwurfhügeln für manchen »Schmunzler« sorgte, wurde nicht vergessen. Viele große und kleine Tiere und Vögel zeigten, dass sie sehr wichtig sind und dass es ohne sie keine Vogelhochzeit gäbe. Alle 25 Kinder des Kindergartens probten während der letzten Woche täglich sehr eifrig, um bei dem Fest ihr ganzes Können unter Beweis zu stellen. Wenn die Kinder nicht gerade am Proben waren, halfen sie mit ihr Gruppenzimmer mit verschiedenen Vögeln zu dekorieren, so dass man



am Wochenende das Gefühl hatte, mitten in einem zwitschernden Vogelparadies zu sein. Am Samstag be-

suchten die Omas und Opas ihre Enkel und Enkelinnen im Kindergarten und erlebten diese ganz besondere Vogelhochzeit. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen wurden neue Bekanntschaften geschlossen und bereits vorhandene Freundschaften aufgefrischt. Am Sonntag durften dann die Eltern erleben, was die Kinder so alles mit der Vogelhochzeit verbinden. An beiden Tagen erhielten die kleinen Darsteller viel Lob für ihre Leistungen. Besonders herzlich wollen die Kinder sich bei allen Spendern für ihre Großzügigkeit bedanken. Ohne die tatkräftige Unterstützung des Elternbeirates wäre so ein Fest erst gar nicht möglich gewesen, vielen herzlichen Dank dafür. Auch allen Kuchenspendern und allen anderen welche zu dem Gelingen des Festes beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.



Ferienjobs für die Sommerferien bei der Gemeinde Weisenbach

Für die Sommerferien bietet die Gemeinde Weisenbach den in Weisenbach wohnhaften Schülern Ferienarbeitsjobs an. Es handelt sich dabei überwiegend um leichtere Tätigkeiten im Bereich des Gemeindebauhofes.

Um einen Ferienjob können sich Schüler bewerben, die in den Ferien

mindestens 15 Jahre alt sind und die nicht nach den Ferien in ein Arbeitsverhältnis/Ausbildungsverhältnis eintreten.

Die Tätigkeit wird mit fünf Euro/ Stunde vergütet. Eine Lohnsteuerkarte ist vorzulegen.

Haben Sie Interesse an einem Ferien-

job bei der Gemeinde Weisenbach und erfüllen Sie die genannten Voraussetzungen? Dann können Sie sich gerne persönlich oder telefonisch bei uns bis Freitag, 30. Mai, bewerben.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Frorath, Telefon 9183-10, zur Verfügung.

Preisträger aus Weisenbach beim 55. europäischen Wettbewerb 2008



werb für bildnerische und schriftliche Arbeiten. Schon durch seine Organisation und die Mitwirkung von 34 nationalen Komitees genügt er seinem Anspruch. Die Drittklässler der Johann-Belzer-Grund- und Hauptschule waren besonders fleißig und so konnte Bürgermeister Toni Huber dieser Tage insgesamt vier Schülerinnen und Schüler mit Preisen auszeichnen. Ortssieger waren Theresia Krieg und Marius Gerstner, welche jeweils mit Urkunde und einem Präsent der Gemeinde ausgezeichnet wurden. Sarah Weber wurde Landessiegerin und erhielt hierfür zusätzlich noch ein Präsent des Landes. Als Landes- und Bundessiegerin konnte sich Sophia Gerstner auszeichnen, welche zusätzlich noch mit einem Bundespreis ausgezeichnet wurde.

Der europäische Wettbewerb findet seit 55 Jahren jährlich europaweit statt und stand in diesem Jahr unter dem Motto »Dialog der Kulturen«. Mitte März wurde mit der Bundesjury dieser Wettbewerb abgeschlossen. Bundesweit reichten 188.864 Schülerinnen und Schüler Arbeiten zu den Wettbewerbsthemen ein. Damit wurde eine neue Bestmarke erreicht, welche vor allem dem Engagement der Lehrkräfte zu verdanken ist.

Auch in Weisenbach zeigte sich mit der Lehramtsanwärterin Henrike Platt eine Nachwuchspädagogin engagiert und hat mit der Klasse 3 ein

europäisches Märchen »Der Feuervogel - ein russisches Volksmärchen« bearbeitet. In dem Märchen kommt der Feuervogel dreimal vom Himmel herabgestürzt und hilft dem Helden, den Drachen zu bezwingen, um am Ende die Prinzessin von ihrem Eisschloss zu retten.

Der europäische Wettbewerb ist Teil einer jährlichen bundes- und europaweiten Aktion, um das europäische Bewusstsein bei den Jugendlichen in den allgemein- und berufsbildenden Schulen zu schärfen. Der europäische Wettbewerb ist der einzige europaweit veranstaltete Schülerwettbewerb

Voller Stolz nahmen die vier ausgezeichneten Drittklässler die Preise unter dem Beifall ihrer Mitschüler in Empfang. Henrike Platt unterrichtet an der Johann-Belzer-Grund- und Hauptschule MeNuK (Mensch-Natur und Kultur), Kunst und Bildhaftes Gestalten und hat sich nicht nur beim 55. europäischen Wettbewerb als äußerst engagierte Pädagogin gezeigt, sondern wie Rektor Adi Marxer betonte, zwischenzeitlich auch die Prüfungen überaus erfolgreich abgeschlossen, sodass die Schule nicht nur auf die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse sondern auch auf deren Pädagogin stolz sein kann.

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt

abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Ikea-Küche mit Herd, Külschrank, Abzugshaube; Ikea-Regal »ivar«, zirka 4 m, ☎ 0176 25306731
2. Schreibtisch, 140 x 80 cm, grau, mit Schreibtischstuhl, ☎ 994520
3. Doppelbett mit Matratze und

Rost, braun; Garderobenschrank, braun, ☎ 0173 421140 (Scheuern)

4. Spüle, Edelstahl; Geschirrspüler, einbaubar; Küchenunterschrank, 30 cm breit, hell, ☎ 658542 oder 0171 2896492

5. Couchgarnitur (Drei-, Zweisitzer und Sessel), grau-gemustert, ☎ 994313

Keine Ladenöffnung am Pfingstsonntag – Blumen-Elke öffnet am Samstag bis 18 Uhr



Vielfältige Diskussionen und Gespräche hat das Zusammenfallen des Muttertages mit dem Pfingstsonntag in diesem Jahr verursacht. Insbesondere bei Gärtnereien und Blumenhändlern bestehen einerseits Zweifel und andererseits die Hoffnung, ihre Geschäfte an diesem Tag öffnen zu können. Selbst das Verwaltungsgericht musste sich damit befassen.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass das Ladenöffnungsgesetz einen verkaufsoffenen Sonntag als auch Ausnahmen für Verkaufsstellen besonderer Warengruppen an Pfingstsonntagen ausschließt. Der Gesetzgeber wollte damit der hohen Bedeutung dieses kirchlichen Feiertages Rechnung tragen. Die Landesregierung hatte zwar geprüft, ob im Jahr 2008 wegen des Zusammenfallens mit dem Muttertag ein anderes Vorgehen ermöglicht wird, dies im Ergebnis jedoch verneint. Auch § 11 des Ladenöffnungsgesetzes, wonach die zuständige Behörde im Einzelfall befristete Ausnahmen vom Ladenschluss bewilligen kann, wenn diese im öffentlichen Interesse dringend nötig werden, bietet keine Rechtsgrundlage für eine Ladenöffnung am Pfingstsonntag. Nach ent-

sprechender höchstrichterlicher Rechtsprechung sind die Ausnahmenvorschriften eng auszulegen.

Die Anwendung dieser gesetzlichen Vorgaben führt dazu, dass auch der örtliche Einzelhandel, im konkreten Fall das Floristikgeschäft »Blumen-Elke« am kommenden Pfingstsonntag, 11. Mai 2008, anlässlich des gleichzeitigen Muttertags, ihr Geschäft in der Erlenstraße nicht öffnen kann.

Unabhängig von diesen engen Regelungen am Pfingstsonntag besteht an anderen Tagen jedoch die Möglichkeit von längeren Öffnungszeiten.

So nutzt auch die »Blumen-Elke« diese Möglichkeiten und hat am **Pfingstsamstag, 10. Mai bis 18 Uhr geöffnet.**

Alle, welche ihre Frauen und Mütter anlässlich des Muttertages mit Blumen überraschen wollen, können daher diese verlängerte Öffnungszeiten am Pfingstsamstag nutzen.

Es wäre schön, wenn die Bevölkerung hiervon regen Gebrauch macht und der örtliche Einzelhandel nicht unter den engen Regelungen des Ladenöffnungsgesetzes leidet.

Gemeindeanzeiger in eigener Sache

Redaktionsschluss geändert - Ausgabe über die Feiertage

Wegen der bevorstehenden Feiertage über Pfingsten und Fronleichnam werden folgende Regelungen getroffen:

**KW 20 - Erscheinungstag
Donnerstag, 15. Mai 2008**

Abgabeschluss hierfür ist Freitag, 9. Mai 2008, 11.00 Uhr

**KW 21 - Erscheinungstag
Mittwoch, 21. Mai 2008**

Abgabeschluss hierfür ist Freitag, 16. Mai 2008, 11.00 Uhr

Wir bitten die Vereine um Beachtung der geänderten Abgabeweisen. Später eingehende Vereinsnachrichten und Mitteilungen, auch per E-Mail können nicht mehr berücksichtigt werden.

Zahlungserinnerung an die 2. Grundsteuerrate

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit nochmals alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **15. Mai 2008** die **2. Grundsteuerrate** fällig ist. Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Alle anderen werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihre **PK-Nummer 5.0100.xxxxxx.x** anzugeben.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Badesaison beginnt im Weisenbacher Latschigbad

Am Sonntag, 11. Mai, ist es im Weisenbacher Latschigbad so weit. Pünktlich um 10.30 Uhr wird Bademeister Volkmar Wossmann die Tore öffnen und alle Badespaßbegeisterten sind zum Sprung ins erfrischende Nass recht herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr waren wieder umfangreiche Vorbereitungsarbeiten notwendig, welche in den vergangenen Wochen durch den Bademeister Volkmar Wossmann, den kommunalen Bauhof sowie die Schwimmbadinitiative erledigt wurden.

Derzeit wird das Badewasser eingefüllt und letzte Hand an die Technik gelegt, sodass es am Wochenende losgehen kann. An größeren Maßnahmen stand in diesem Jahr der Neubau

einer Gerätehütte sowie die Neukleidung des ehemaligen Kiosks an. In dieser Gerätehütte, welche durch die Firma Wurm erstellt wurde, finden zukünftig die Mähgeräte ihren Platz.

Größere Arbeiten stehen auch im Bereich des Spielplatzes an, denn dort waren die Holzpalisaden und Spielgeräte in die Jahre gekommen und mussten bzw. müssen durch Betonpalisaden ersetzt werden. An Spielgeräten wird in den nächsten Tagen eine neue Rutsche sowie ein Spielbagger aufgebaut.

Unverändert ist die Preisgestaltung und so gehört das Weisenbacher Latschigbad nach wie vor zu den günstigsten Bädern im Murgtal. Hervorzuheben ist dabei die Familienkarte für

70 Euro, welche allerdings nur im Rathaus erhältlich ist. Alle anderen Karten sind im Rathaus sowie direkt im Latschigbad erhältlich. Für die diesjährige Badesaison gelten die gewohnten Verkehrsregelungen. Die Zufahrt über den Bachwiesenweg ist als Rettungsweg frei zu halten. Der Parkplatz unterhalb des Schwimmbades dient ausschließlich Zweiradfahrzeugen.

Die Zufahrt zu den in ausreichender Anzahl zur Verfügung stehenden Parkplätzen oberhalb des Schwimmbades bzw. im Latschigbachtal führt über den Kestelbergweg. Die Abfahrt über den Hailrebenweg. Im Interesse aller Badespaßbegeisterten hofft man jetzt auf »heiße Tage«, damit das Latschigbad in den nächsten vier Monaten rege genutzt werden kann.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern

- Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

10./11. Mai - ZÄ. Henny Bressel
Hauptstraße 140, Ottenau
☎ 07225 71427

12. Mai - ZA. Harald Britzius
Am Bahnhofsplatz 3, Gaggenau
☎ 07225 4977

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

10./11. Mai - Kleintierklinik
Dr. Wisniewski, An der Rennbahn 16 a,
Iffezheim
☎ 07229 185980

12. Mai - Dres. Zebisch
Körnerstraße 6, Gaggenau
☎ 07225 9884882

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 10. Mai

Flößer-Apotheke, Landstraße 4
Hörden, ☎ 07224 5513

Sonntag, 11. Mai

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3
Gernsbach, ☎ 07224 3397

Montag, 12. Mai

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2
Weisenbach, ☎ 07224 991780

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26
Bad Rotenfels, ☎ 07225 72121

Alle Angaben ohne Gewähr!

**Katholische
Sozialstation**
ambulante Pflegedienste
Forbach - Weisenbach
Telefon 07228 960575

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Ausbildungsberufe im Gastgewerbe



Über die sechs Ausbildungsberufe im Gastgewerbe berichtete Ludwig Großmann vom Gasthaus »Zur Krone« in Weisenbach-Au beim Besuch der Johann-Belzer-Schule in Weisenbach.

Er erläuterte die Voraussetzungen sowie die Fortbildungsmöglichkeiten

und die Karrierechancen dieser vielseitigen Branche. Damit weckte er das Interesse der Schulabgänger sowie der Schüler der achten Klasse. Aufmerksam folgten diese den Ausführungen von Herrn Großmann und stellten dazu Fragen, die er aufschlussreich beantwortete.

Schwarzwaldverein,
Ortsgruppe Langenbrand

Pfingstmontagswanderung

Zur Pfingstmontagswanderung am 12. Mai, treffen sich die Teilnehmer um 8.45 Uhr am Parkplatz bei der Festhalle Langenbrand, um mit Pkw (Fahrgemeinschaften) nach Forbach und von dort mit der Stadtbahn um 9.18 Uhr weiter nach Freudenstadt zu fahren. (Rückfahrt erfolgt mit dem Eilzug).

Wir wandern von Freudenstadt nach Lauterbad, dann durch das Lautertal über Lombach und Sulzbach nach Loßburg. Dort ist eine Schlusseinkehr vorgesehen.

Zu dieser angenehmen und wenig anstrengenden Wanderung sind alle Wanderfreunde recht herzlich eingeladen, ebenso sind Gäste ganz besonders willkommen. Die Wanderstrecke beträgt 14 Kilometer, die Gehzeit ca. vier Stunden. Für die Mittagsrast wird ein Rucksackvesper empfohlen. Die Wanderung wird geführt von Doris Gerstner. Fahrkarten werden gesammelt besorgt. Wer nicht zum Treffpunkt Langenbrand kommt bzw. nicht in Forbach zusteigt, möchte sich bitte bei Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461, melden.

Vereinsnachrichten

Schützenverein Weisenbach

Verkaufsveranstaltung

Der Schützenverein veranstaltet am Freitag, 9. Mai, ab 20 Uhr, eine Verkaufsveranstaltung für Küchengeräte. Mit Ihrer Anwesenheit unterstützen Sie den Schützenverein Weisenbach. Es besteht keine Kaufverpflichtung. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, so dass gemütlichen Stunden im Schützenhaus nichts im Wege steht.

Der Schützenverein bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Jahrgang 1931/32 Weisenbach/Au

Maiausflug

Wir treffen uns mit Partner am Mittwoch, 21. Mai, um 8 Uhr am Bahnhof Weisenbach. Unsere Fahrt geht ins Kraichtal. Anmeldung bis Samstag, 17. Mai, bei Resel Grossmann, Telefon 1390.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben im Kirchensaal

Am Freitag, 9. Mai, 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr gemischter Chor.

Naturfreunde Weisenbach

Informationen

Am Pfingstsonntag, 12. Mai, treffen wir uns um 12.40 Uhr beim Bahnhof Weisenbach. Wir wollen mit unserem Wanderfreund Reinhard um 12.50 Uhr mit der Stadtbahn nach Rotenfels fahren. Von dort werden wir eine Halbtagestour Richtung Bischweier unternehmen. Abschluss mit Einkehrmöglichkeit ist in Bischweier gegeben. Gäste sind herzlich willkommen.

Fahrradtour

Am Sonntag, 18. Mai, findet eine Fahrradtour nach Rastatt statt. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Rathaus. Bei Fragen steht Melanie Krieg unter Telefon 07224 1387 zur Verfügung.

Spielberichte

B-Juniorinnen

SV Ottenau - FCW 1:8

Einen weiteren großen Schritt Richtung Titel machten die B-Juniorinnen am Mittwoch in Ottenau. Obwohl man in der ersten Halbzeit nicht den gewohnten, schnellen Kombinationsfußball zeigte, was zum Teil mit der Beschaffenheit des Hartplatzes zusammenhing, führte man bereits zur Pause mit 3:0. Wiederum war die zweite Hälfte des Spiels auch die bessere. Nachdem Ottenau auf 3:1 verkürzen konnte, schalteten die Mädels ein paar Gänge hoch. Daraufhin hatten die Gegnerinnen dem FCW nichts mehr entgegenzusetzen und man spielte sich die Chancen im Minutentakt heraus. Dabei fiel ein Treffer nach dem anderen, was zum 8:1-Endstand führte. Die Torschützen waren: Julia Mantei (4), Tanja Feser und Anna Lena Herb (je 2).

C-Juniorinnen

1. SV Mörsch - FCW 2:2

Völlig unnötig und unverdient gaben die C-Mädels zwei Punkte in Mörsch ab. Das Ergebnis spiegelt überhaupt nicht den Spielverlauf wieder. Mörsch machte aus drei Chancen zwei Tore und Weisenbach war nicht in der Lage die unzähligen hundertprozentigen Möglichkeiten in Treffer zu verwandeln. Es war eine einseitige Partie auf das Mörscher Tor, doch am Ende konnte man nur einen Punkt erben. Dennoch wird man nicht den Kopf in den Sand stecken. Es sind noch drei Spiele, in denen man wertvolle Punkte holen kann. Die Treffer erzielten Anna Lena Herb und Ina Brucker.

Während der längeren Spielpause im Mai werden die C-Juniorinnen am Samstag, 10. Mai, beim internationalen Schwarzwaldpokal in Musbach teilnehmen sowie am Donnerstag, 15. Mai, beim Sparkassen-Soccer-Cup ihr Können unter Beweis stellen.

Muttertagswanderung

Am Pfingstsonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr, treffen wir uns zur Muttertagswanderung am Rathaus in Weisenbach.

Haus- und Straßensammlung

Die diesjährige Spendensammlung des Roten Kreuzes Gernsbach findet ab Donnerstag, 8. Mai, statt.

Dazu verteilt der Ortsverein über den Stadtanzeiger und die Gemeindeblätter einen Spendenbrief an alle Haushaltungen, mit dessen Anhang Überweisungen auf das Konto des Roten Kreuzes getätigt werden können.

Wir bitten die Bevölkerung das Rote Kreuz in dieser wichtigen Aktion um Unterstützung durch Ihre Spende.

Wie bereits in den Presseberichten zur Jahreshauptversammlung des DRK Gernsbach zu lesen war, steht der Ortsverein mittlerweile wieder auf gesunden Beinen. Er ist jedoch nach wie vor auf die Mithilfe aller Einwohner angewiesen, da sich die Arbeit des Roten Kreuzes ausschließlich

Musikkapelle Au

Traktorentreffen beim Stadtbahnock

Am Donnerstag, 22. Mai (Fronleichnam) veranstaltet die Musikkapelle ab 11.30 Uhr wieder ihren Stadtbahnock auf dem Festplatz in Au (direkt an der Haltestelle S41).

Für die musikalische Umrahmung sorgen die Musikvereine aus Gausbach, Ötigheim und der Gastgeber.

Lassen Sie sich von unserer Musikantenküche (unter anderem gebratene Forellen) sowie einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet und Eiskaffe verwöhnen.

Gleichzeitig findet ein Traktorentreffen statt. Hierzu sind alle Freunde und Liebhaber dieser Fahrzeuge herzlich eingeladen. Nutzen Sie das Treffen für Fachgespräche mit Gleichgesinnten.

Wer daran teilnehmen möchte kann sich unter Telefon 07224 50731, bei Alexander Gerstner (ab 20 Uhr) bis Mittwoch, 14. Mai, anmelden. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und sonstigen Einnahmen aus aktiver DRK-Arbeit finanziert.

Ein Schwerpunkt im Bereich der Beschaffungen ist der geplante Kauf weiterer Ausstattung der Einsatzkräfte mit neuen Funkgeräten sowie zusätzlicher Ausstattung mit Rettungsgeräten für den Notfalleinsatz. Zur Beschaffung solcher Einsatzgerätschaften benötigen wir die Hilfe der Einwohnerschaft aus Gernsbach, Loffenau und Weisenbach.

Das Rote Kreuz bedankt sich bereits im Voraus bei allen Spendern. Die Spenden können auch ohne die Spendenbriefe bei allen Banken und Sparkassen auf die dort bekannten Spendenkonten einbezahlt werden.

Fanfarenzug Weisenbach

Baurefeschd

Recht häufig sind wir derzeit unterwegs. In den letzten vier Wochen ging's zu den Fanfarenzügen Waldkirch, Rastatt, Windschlag, Iffezheim, zum Maibaumstellen des FCW und zur Familienwanderung ins Sankenbachtal. Nachbetrachtungen hierzu gibts im Internet unter www.fz-weisenbach.de. Jetzt am Sonntag gehts gleich weiter. Im Dobeltal findet das Bauernfest der Gemeinschaft Bäuerliche Betriebe Bad Herrenalb statt. Alle drei Jahre findet dieses Fest auf einem anderen Bauernhof statt, diesmal ist es der Neuwiesenhof. Wir treten dort zur besten Frühschoppenzeit um 11 Uhr auf. Treffpunkt ist 9 Uhr, Am Zimmerplatz, in Uniform, gefahren wird mit Privat-Pkw bis Bad Herrenalb. Dort werden wir vom Heuwagen abgeholt, da eine Anfahrt zum Hof nicht möglich ist. Da der Auftritt einiges an Ansatz verlangen wird, sei nochmals auf die Probe hingewiesen.

Voranzeige

Am Sonntag, 25. Mai, geht's mit dem Bus zum 25-Jährigen des Fanfarenzugs Weisweil (bei Herbolzheim).

Frühjahrskonzert mit Ehrungen treuer Mitglieder



Beim Frühjahrskonzert des Musikvereins konnten wir zahlreiche treue Mitglieder und Aktive ehren. Für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft waren dies: Rudolf Fritz, Franz Gerstner, Klemens Großmann, Michael Groß-

mann, Leo Hauser, Kurt Hürst, Franz-Josef Klumpp, Jürgen Lang, Norbert Maier, Heinz Miles, Theodor Neichel, Stefan Neichel, Wendelin Neichel, Alexander Schaible und Alfred Schoch. Für 20 Jahre aktive Mitglied-

schaft wurde Alexander Dinter geehrt. Für ihre Verdienste wurde ihnen eine Urkunde und die silberne Ehrennadel überreicht. Für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Hans Großmann mit der goldenen Ehrennadel und der Ehrenmitgliedschaft im Verein ausgezeichnet.

Herzlichen Dank an alle Gäste unseres Frühjahrskonzertes am 27. April. Es hat uns sehr gefreut, dass Sie uns so zahlreich besucht haben. Ein Konzert mit stehenden Ovationen beenden zu können, ist für alle Musiker der Beweis, dass sich die Mühen der Vorbereitung gelohnt haben.

Vielen Dank für Ihren Applaus und die zahlreichen Spenden, die wir von Ihnen erhalten haben.

Ihr Musikverein Weisenbach

Spielvereinigung Weisenbach

MTB-Sternfahrt zum Kaltenbronn

Am 27. April fand bei wunderschönem Wetter die schwarzwaldweite Aktion »Bike Opening 2008« statt. Die Spielvereinigung hatte im Vorfeld alle MTB-Fahrer dazu eingeladen, sich an einer Sternfahrt zum Kaltenbronn zu beteiligen.

Sonntagfrüh um 9.30 Uhr, trafen sich am Rathausplatz Weisenbach zehn Biker, die die anspruchsvolle Tour angehen wollten. Zuerst führte die Route talabwärts entlang der B462 bis Abzweig Reichental, dann durch das Reichenbachtal bis Reichental, wo nochmals vier Personen hinzustießen. Vorbei an der Fatima Kapelle erreichte man nach gut eineinhalb Stunden Flachsland und alte Eichen.

Hier wartete bereits der Verpflegungswagen und Roland versorgte die Fahrer mit Getränken, Bananen und Müsli-Riegel. Weiter führte der Weg zur Ahornwasenhütte, Langmartschkopfhütte, Kreuzlehütte und Hohloh-Turm, den man nach weite-



ren eineinhalb Stunden erreichte. Unterwegs konnte man die sagenhafte Aussicht auf das Murgtal und die Rheinebene bewundern und genießen. Nur noch die kleine Abfahrt zum Infozentrum Kaltenbronn, dann wa-

ren die MTB-Fahrer gegen 13 Uhr am Ziel. Hier traf man auf die Teilnehmer der anderen Sternfahrten aus Gernsbach, Forbach, Loffenau, Bad Wildbad, Enzklösterle und Besenfeld-See-wald. Neben erfrischenden Geträn-

ken und nochmals Bananen konnten etliche Weisenbacher mehr oder weniger große Preise bei der Tombola gewinnen. Nach einer kurzen Besichtigung des Infozentrums und dem Gruppenbild mit den Teilnehmern, traten die Radler gegen 14 Uhr wieder die Heimreise an. Einige fuhren auf direktem Weg wieder zurück, eine kleine Gruppe aber fuhr noch bis

Toter Mann über St. Anton, Gausbach, zurück nach Weisenbach. Hier traf man sich noch auf einen kleinen Happen im Gasthaus »Grüner Baum« und genoss ein kühles Bier.

Am Ende des Tages hatten die Teilnehmer der Sternfahrt ca. 1.000 Höhenmeter und 30 beziehungsweise 45 Kilometer auf dem Tacho stehen.

Diese Veranstaltung fand mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Weisenbach statt, die für den Gepäcktransport und Verpflegung der Fahrer unterwegs sorgte.

Info-Broschüren zur Mountainbike-Arena sind im Rathaus erhältlich. Bilder sind demnächst unter www.spielvereinigung-weisenbach.de zu finden.

LAG Obere Murg

Erfolgreich ins Wettkampfgeschehen eingestiegen

Die ersten Wettkämpfe liegen nun auch hinter den Bahnleichtathleten, nachdem die Läufer in den letzten Wochen schon für Schlagzeilen gesorgt haben. Bernd und Martin Schillinger waren bereits am 6. April in Berlin beim Halbmarathon am Start. Unter über 20.000 Startern belegte Bernd in 1:17:47 Stunden den 91. Platz und in seiner Altersklasse M35 Rang 16. Damit verbesserte er seinen LAG-Rekord aus dem Jahre 2007 von 1:18,15 Stunden. Martin kam in 1:20,07 Stunden auf den Gesamtrang 156 und in seiner Altersklasse auf Platz 35. In der 10-Kilometer-Zwischenwertung wurden sie in 36:31 Minuten und in 37:30 Minuten gestoppt.

Am 16. April war das Lauf-Team der LAG in Maximiliansau. Beim 10-km-Lauf waren insgesamt 531 Läufer am Start. Jürgen Heitz lief 39:27 Minuten und belegte Platz 69 (M45 Platz 14). Georg Götz erreichte in 47:10 Minuten Platz 4 in der Klasse M60. Beim Halbmarathon (108 Starter) belegte Jochen Stößer in 1:23:18 Stunden den zweiten Platz und gewann die Wertung in seiner Altersklasse M35. Thomas Bäuerle lief 1:36:06 Stunden und damit in der Klasse M45 auf Platz 7. Neuen LAG-Rekord bei seinem Sieg in der Klasse M55 lief Frank Ziesemer in 1:37:47 Stunden. Die drei LAG-Läufer gewannen auch die Mannschaftswertung beim Halbmarathon und stellen damit in 4:37:11 Stunden auch einen neuen LAG-Rekord für die Klasse M35 auf.

Bei den Türkenlouis-Kampfspielen in Rastatt am 26./27. April starteten die

Bahnathleten. Andreas Held (M15) zeigte sich in guter Form, gewann im Hochsprung mit 1,70 Meter, belegte mit 5,16 Meter Platz 4 beim Weitsprung und lief beim 100-Meter-Endlauf in 12,44 Sekunden als Vierter neue persönliche Bestzeit. Beim Kugelstoßen belegte er Platz Platz 7 mit 10,07 Meter. Simon Welsch (M15) lief beim 100-m-Vorlauf 13,24 Sekunden, sprang 1,45 Meter hoch (Platz 5), 4,73 Meter weit (Platz 8) und stieß die Kugel 10,28 Meter weit (Platz 6). Beim 100-Meter-Endlauf der Schülerinnen W15 kam Lana Baumann in 14,37 Sekunden auf den 4. Platz, Jana Morlock in 14,50 Sekunden auf den 5. Platz und Elina Künstel in 14,63 Sekunden auf Platz 6. Beim Hochsprung überquerten Elina Künstel (Platz 2) und Lana Baumann (Platz 3) jeweils 1,40 Meter. Lana Baumann belegte weiterhin Platz 3 beim Kugelstoßen mit 9,71 Meter und ihre Schwester Lisa Platz 6 mit 8,80 Meter. Ina Fritz (W12) erreichte beim 800-m-Lauf in 3:02,08 Minuten den 4. Platz.

In der Männerklasse belegte Frank Lang beim Weitsprung mit 5,89 Meter den 4. Platz und Jochen Stößer beim 5.000-Meter-Lauf in 18:15,34 Minuten Platz 6. Der B-Jugendliche Marius Gerstner lief ausgezeichnete 17:14,15 Minuten und verfehlte damit nur knapp den bestehenden LAG-Rekord von Holger Krieg aus dem Jahre 1986. Bei den Frauen belegte Auli Marxer beim Hochsprung mit 1,45 Meter Platz 3, beim Weitsprung mit 4,98 Meter Platz 2 und beim Kugelstoßen mit 8,86 Meter Platz 4. Claudia Kühn sprang mit 4,80 Meter beim Weitsprung auf Rang 4. Doppelsiegerin bei

der weiblichen Jugend A wurde Hannah Marxer. Sie gewann sowohl die 100 Meter in 12,95 Sekunden als auch den Weitsprung mit 5,29 Meter (neuer LAG-Rekord).

Den Schlusspunkt im Monat April setzten nochmals Bernd und Martin Schillinger, die am 27. April beim Volkslauf in Biberach an den Start gingen. Bernd belegte beim 10-Kilometer-Straßenlauf in neuer LAG-Rekordzeit (M35) von 35:42 Minuten in der Gesamtwertung Platz 12 und in seiner Altersklasse Rang 1. Martin lief 36:24 Minuten und erreichte Platz 17 und in der Klasse M35 Rang 3.

Aktuell

www.lag-obere-murg.de
Trainingszeiten auf der Homepage der LAG.
Termine 2008 einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/
leichtathletik
(in Klammer Meldetermine)
Donnerstag, 22. Mai, Kreismeisterschaften Rastatt Senioren/Seniorinnen (17. Mai)
Samstag, 24. und Sonntag, 25. Mai Kreismeisterschaften Mehrkampf Durmersheim (18. Mai)
Sonntag, 25. Mai, Bad. Endkampf Senioren/Seniorinnen in Seeheim-Jugenheim
Mittwoch, 28. Mai KM Stabhoch Gernsbach (23. Mai)
Samstag, 31. Mai KM Block SchülerInnen A, B, Bühl (27. Mai)
Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni BW-M. Junioren/innen Walldorf (18. Mai)
Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni BW-M. Senioren/innen Waiblingen (18. Mai)

Bezirksimkerverein Gernsbach

Termine

Am Freitag, 9. Mai, findet unser Stammtisch im Gasthaus »Ochsen« in Hilpertsau um 19.30 Uhr statt.

Unser Vereinsausflug am Sonntag, 18. Mai, führt uns nach Freiburg und ins Bienenmuseum nach Diersburg.

Abfahrt ist um 7.30 Uhr am Kinoparkplatz in Gernsbach. Anmelden kann man sich bei Ute Prechl, Telefon 653120, Fred Rehm, Telefon 5604 und Harry Braunwart, Telefon 3240. Gäste sind herzlich eingeladen.

Unser Grillfest findet am Sonntag, 8. Juni, in Lautenbach an gewohnter Stelle statt.

Bei unserem Stammtisch werden wir das Grillfest durchsprechen und organisatorische Sachen klären.

Heimatpflegeverein Weisenbach

Halbtagesausflug nach Ottenhöfen im Achertal

Er findet am Mittwoch, 18. Juni, statt und führt uns ins schöne Achertal nach Ottenhöfen. Abfahrt ist ab 13 Uhr von der Kirche in Weisenbach und danach ab der Jakob-Bleyer-Brücke in Au.

Die Anfahrt erfolgt über die Schwarzwaldhochstraße nach Ottenhöfen. Eine Gruppe geht mit einem Wanderführer ein Stück des Mühlenwanderweges zur Benz-Mühle. Eine zweite Gruppe kann an einem ortsgeschichtlichen Spaziergang mit Begleitung in Ottenhöfen teilnehmen und fährt per Bus zur Benz-Mühle.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff und Öffnungszeiten Kolpinghaus

Der nächste Freitagstreff findet am 9. Mai statt, Beginn 19.30 Uhr.

Öffnungszeiten Kolpinghaus

Am Sonntag, 11. Mai, ist das Kolping-

haus zum Frühschoppen geöffnet. Ab zirka 17 Uhr treffen wir uns zur Einkehr mit großer Vesperplatte in der Benz-Mühle am Bach in Furschenbach. Nach einem geselligen Ausklang werden wir die Heimreise antreten.

Am Ausflug Interessierte möchten sich bitte beim Vorsitzenden Roland Hürst, Telefon 07224 5146, melden.

Der Teilnehmerpreis beträgt 25 Euro für Fahrt, Wanderführer und Vesperplatte in der Benz-Mühle. Wir würden uns über eine rege Teilnahme an unserem Halbtagesausflug freuen.

haus zum Frühschoppen geöffnet.

Am Montag, 12. Mai, ganztags geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von Samstag, 10., bis Sonntag, 18. Mai

Samstag, 10. Mai
Au keine Vorabendmesse

Sonntag, 11. Mai
Pfingsten - Hochfest
Weisenbach 10.15 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Weisenbach/Au

Renovabis-Kollekte
14 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 12. Mai - Pfingstmontag
Au 10.15 Uhr heilige Messe

Dienstag, 13. Mai
Weisenbach 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 14. Mai
Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 15. Mai
Au 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe für Josef Bleier

Freitag, 16. Mai
Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz
Au 8 Uhr Rosenkranz

Samstag, 17. Mai
Weisenbach 14 Uhr Feier der Goldenen Hochzeit von Luzia und Manfred Dinter mit Eucharistiefeier
Au 17.30 Uhr heilige Messe für verstorbene Angehörige der Familie Far-

kas; für verstorbenen Eltern; anschließend Maiandacht

Sonntag, 18. Mai
Dreifaltigkeitssonntag - Hochfest
Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; Seelenamt für Maria Feldick; heilige Messe für Dieter Feldick; für verstorbenen Eltern, Geschwister und Angehörige; zur Muttergottes
11.15 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus
14 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Öffnungszeiten im Pfarrbüro
Dienstag von 9 bis 12 Uhr in Weisenbach, Telefon 3395. Donnerstag, von 9 bis 12 Uhr in Forbach, Telefon 07228 9697726.

Eine-Welt-Verkauf

Am Sonntag, 18. Mai, findet nach dem Gottesdienst um 11.15 Uhr der Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus statt.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Katholikentagkollekte 2008

»Du führst uns hinaus in Weite« (vgl. Ps 18,20) - unter diesem Leitwort werden sich vom 21. bis 25. Mai viele Gläubige in der Bischofsstadt Osnabrück zum 97. Deutschen Katholikentag versammeln.

Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken und das Bistum Osnabrück laden Sie herzlich ein, zu diesem Katholikentag nach Osnabrück zu kommen. In Gottesdienst und Gebet soll hier neu erfahren werden, dass Gott die Menschen in die Weite seiner Zukunft führen will. In Vorträgen und Diskussionsforen soll darüber nachgedacht werden, wie wir als Kirche die Zukunft unserer Gesellschaft mitgestalten können. In besonderer Weise sind junge Menschen ein-

geladen, kurz vor dem Weltjugendtag in Sydney nach Osnabrück zu kommen, um miteinander über die Möglichkeiten der Zukunftsgestaltung nachzudenken und sich in der Erfahrung der Gemeinschaft mit vielen von Gottes Gegenwart begeistern zu lassen. Der Katholikentag ist nicht nur die Sache derer, die persönlich daran teilnehmen. Er ist auch ein Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Deshalb sollten auch alle, die nicht in Osnabrück mit dabei sein können, die Möglichkeit nutzen, zum Gelingen dieses wichtigen Ereignisses für die katholische Kirche in Deutschland beizutragen. Ihr Gebet ist dafür ein wichtiger Baustein. Helfen Sie darüber hinaus, dass der Katholikentag ein Zeugnis unseres christlichen Glaubens werden kann, das in die Gesellschaft hinein ausstrahlt.

Für das Erzbistum Freiburg

Robert Zollitsch

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach-Au

Plauderstündchen

Unser letztes Plauderstündchen findet am Donnerstag, 15. Mai, statt. Dazu sind die Frauen in das Gemeindehaus recht herzlich eingeladen. Be-

ginn ist um 14.30 Uhr. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bei Mathilde Miles, Telefon 4178, oder Maria Krieg, Au, Telefon 40863.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Samstag, 10. Mai

11 Uhr Goldene Hochzeit von Ernst und Else Wunsch, geb. Frey in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer Gerhard Bub)

Pfingstsonntag, 11. Mai

10 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest mit Feier des Heiligen Abendmahls in der evangelischen Kirche Weisenbach; Taufe des Kindes Annalisa Körner (Pfarrer Gerhard Bub)

Pfingstmontag, 12. Mai

11 Uhr Andacht zum Pfingstfest - bei gutem Wetter auf dem Kirchplatz vor der Forbacher Kirche, bei schlechtem Wetter in der Kirche (Pfarrer Gerhard Bub)

Donnerstag, 15. Mai

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

